Erhebungsbogen						В
Projekt	Naturschutzgroßpro	jekt		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	110029 6620 Rönneburg	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BOI Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	306 20.07.2018 2365,7685	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.6 Quellbereiche	Schutz nur teilweise	Nein
Gesamtbewertung - Alter - Belastungsgrad - Ökolog. Funktion 7 Besonders wertvoll 8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre 7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß 8 Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regi			
- Alter	8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre		
 Belastungsgrad 	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachen	n Einfluß	
 Ökolog. Funktion 		pkomplexes oder für den re	gionalen
Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges reliktische RL-Arten	., ungesättigtes Artenspektr	um,

Bestandsbeschreibung

Quelliger Bach-Erlen-Eschenwald in einem Bachtal zw. durch Wohnbebauung intensiv genutzten Flächen. Die Baumschicht ist durch die Lage im Siedlungsbereich stark überprägt, teilweise treten standortfremden Gehölzarten auf. Auch die Krautschicht ist stark gestört, es dominieren Nitrophyten, daneben treten aber auch Arten der Quellfluren und der Feuchtwälder auf. Kleinflächig finden sich quellige Bereiche an den sehr leicht geneigten Hängen. Das austretende Wasser sammelt sich zu kleinen Rinnsalen und mündet in den Wittheckgraben ein, der nur stellenweise befestigt. Starke Beeinträchtigung durch massive Ablagerung von Gartenabfällen und Müll, kleinflächig gemäht, stellenweise Verfüllung von quelligen Bereichen und Uferbefestigung durch die Anwohner. Im Bereich zum Diekdamm teilweise vollständig mit Garten/Laubabfällen bedeckt. Die Brücken der Anwohner in das Gebiet sollte entfernt werden. Der Bestand ist sehr schmal und licht und stark durch Randeinflüsse geprägt, sollte aber dennoch geschützt und entwickelt werden, s. weitere Angaben, Maßnahmen.

Vo	rkom	men an B	iotoptypen		
1	TF		Тур	HF	F.Anteil
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4		LRT	Lebensraumtyp		
1	1			Ja	100 %
2		WEQ	Erlen-Eschen-Quellwald (2018)		§ 30 (2) 2.6
4		91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		
1	2				0 %
2		FQ	Quellbereich (2018)		(§ 30 (2) 2.6)

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung	nördlich der Bebauung an der St	trasse Holzhäuser und	westlch der Straße Diekdamm
Nachbarnutzung/en	Bebauung, Straße, Erlen-Eschen	-Quellwald	
Rechtswert (X)	566709	Hochwert (Y)	5921059
Bezirk	Harburg	Naturraum	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rönneburg (706)	Gemarkung	Rönneburg (720)
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Marmstorfer Flottsandplatt	e [HH-2021 / Anteil: 1	100%]
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

08.04.2020 Seite 1 von 9

Erhebungsbogen Interne Nr. 110029 Projekt **DK5** | DK5-GK Naturschutzgroßprojekt 6620 DK5 - Name Rönneburg Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 306 **Bearbeitung** BOI Kartierung Kopie Ja 20.07.2018 Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Fläche 2365,7685

Breite (lineare Abb.) [m]

Anzahl Abschnitte

1

Räumliche Lage
Karte

Scher Park

Scher Park

RÖNNEBURG

Wittich

Wor dem mittelsten Heidberg

Maßstab 1: 50000

Weitere Erheb	ungsbögen						
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
110029	106030	6620	306	25.06.2016	K		
110029	29820	6620	87	24.05.2007	<	6622	10024
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartieru	ng, K = weite	re Kartierungen (zeitl	ich vorher oder nachhe	er)		

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
60037	0	6620_306_200718_2.JPG	
60038	0	6620_306_200718_3.JPG	
60039	0	6620_306_200718_1.JPG	

08.04.2020 Seite 2 von 9

Erhebungsbogen						В
Projekt	Naturschutzgroßpro	siekt		Interne Nr. DK5 DK5-GK	110029 6620	
riojekt	Naturschutzgroßpro	лјекt		DK5 - Name	Rönneburg	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	306	
Bearbeitung	BOI	Kopie	Ja	Kartierung	20.07.2018	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	2365,7685	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen
	Eutrophierung
	Intensive Nutzung oder Pflege
	Einwanderung von Heracleum mantegazzianum
	Vermüllungen
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund
	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
	Rest der ursprünglichen Naturlandschaft
	Teil eines größeren Biotopkomplexes
Maßnahmen	Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11
	Einstellung der Nutzung oder Pflege - 1.23
	Beseitigung von standortfremden Gehölze - 1.9
	Beseitigung von Neophyten - 1.10
	Zutritt verbieten / verhindern - 1.7 (Brücken in das Gebiet entfernen)

Foto

Fotodatei 6620_306_200718_3.JPG Bildbeschreibung k.A.

Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung

08.04.2020 Seite 3 von 9

Erhebungsbogen

Interne Nr. 110029 Projekt **DK5** | DK5-GK Naturschutzgroßprojekt 6620 DK5 - Name Rönneburg Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 306 **Bearbeitung** BOI Kartierung Kopie Ja 20.07.2018 Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m]

Anzahl Abschnitte Breite (lineare Abb.) [m] 1

Foto

Fotodatei Fotodatei 6620_306_200718_1.JPG 6620_306_200718_2.JPG k.A.

Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



Fläche

Bildbeschreibung Aufnahmerichtung k.A.

2365,7685



Teilflächenbeschreib	oung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen-Eschen-Quellwald (2018)	Biotoptyp	WEQ
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	§ 30 (2) 2.6, §
			30 (2) 4.2
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-	FFH-LRT	91E0*
	Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Zutritt verbieten / verhindern - 1.7
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg Deckg./Ant.	
1. Baumschicht	40 %
2. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	90 %

08.04.2020 Seite 4 von 9

Erhebungsbogen					В
Projekt	Naturschutzgroßproj	iekt		Interne Nr. DK5 DK5-GK	110029 6620
•		, =		DK5 - Name	Rönneburg
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	306
Bearbeitung	BOI	Kopie	Ja	Kartierung	20.07.2018
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	2365,7685
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	WCIT	C	
3	Arteninventar		С	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 %			
	B: >= 90 %	60	6	
3.2	C: >= 70 % Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung)	60	С	
	A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil			
	B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert		С	
	bzw. sehr geringer Flächenanteil			
4 4.2	Habitatstrukturen		С	
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer			
	Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker)		В	
	C: sofern nicht A oder B zutrifft			
	Zusatzwerte: Anteil Phase 3 mittleres Baumholz: 10			
	Zusatzwerte: Anteil Phase 2 geringes Baumholz: 10			
	Zusatzwerte: Anteil Phase 4 starkes Baumholz: 40			
	sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw.			
	Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen			
	B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		В	
	C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		D	
4.2	Habitatbäume			
	A: >= 6 Stück / ha			
	B: >= 3 Stück / ha			
	C: < 3 Stück / ha	0	С	
4.2	Totholz			
	A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz			
	B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz			
	C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	0	С	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen			
	A: weitgehend natürliche Dynamik			
	B: in Teilen natürliche Dynamik		В	
_	C: nur kleinflächig		6	
5	Beeinträchtigungen		С	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung			

Erhebungsbogen					В
Projekt	Naturschutzgroßpro	jekt		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	110029 6620 Rönneburg
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BOI Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	306 20.07.2018 2365,7685

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
5.2	B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %	2	С	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	70	С	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z.B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z.B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben	70	В	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung: keine Überflutung durch Qualmwasser		В	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	0	А	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		Α	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	80	С	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau	OU		
	B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		В	

08.04.2020 Seite 6 von 9

HandlungsbedarfNeinBiotop-Nr. | alt306BearbeitungBOIKopieJaKartierung20.07.2018Räumliche AbbildungFlächeFläche / Länge [m²/m]2365,7685Anzahl Abschnitte1Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswert	tung)	
Standort	Belichtung	halbschattig	5,4
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e List	е	
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	W															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h															
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	W															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	W															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	Z															
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	Z												V		V	
Carex remota (Winkel-Segge)	7	W															
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	h															
Crataegus monogyna (Eingriffliger Weißdorn)	7	Z															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	W															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	h															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	Z															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	Z															
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	W														D	
Phragmites australis (Schilf)	7	W															
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	W															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	Z															
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	Z															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	Z															
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	Z															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	- 1														V	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h															
					An	zahl F	Rote L	iste /	Arten					1		3	
					An	zahl A	Arten			26							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

08.04.2020 Seite 7 von 9

Erhebungsbogen

Interne Nr. 110029

Projekt Naturschutzgroßprojekt DK5 | DK5 | DK5 - GK 6620

ProjektNaturschutzgroßprojektDK5 | DK5-GK6620DK5 - NameRönneburg

HandlungsbedarfNeinBiotop-Nr. | alt306BearbeitungBOIKopieJaKartierung20.07.2018Räumliche AbbildungFlächeFläche / Länge [m²/m]2365,7685

Anzahl Abschnitte 1 Breite (lineare Abb.) [m]

Teilflächenbeschreibun	g		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Quellbereich (2018)	Biotoptyp	FQ
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	(§ 30 (2) 2.6)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbschattig	5,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,1
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Liste	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	Z															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	Z															
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	Z												V		V	
Carex remota (Winkel-Segge)	7	W															
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	h															
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarn)	7	Z															
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	Z												V			
Geranium robertianum (Stinkender	7	Z															
Storchschnabel)	-																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h															
Hedera helix (Efeu)	7	Z															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	Z															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	Z															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7															V	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	W															
							Rote L Arten	iste A	Arten	15				2		2	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

08.04.2020 Seite 8 von 9

Erhebungsbogen					В
Projekt	Naturschutzgroßpro	jekt		Interne Nr. DK5 DK5-GK	110029 6620
Handlungsbedarf	Nein			DK5 - Name Biotop-Nr. alt	Rönneburg 306
Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	BOI Fläche 1	Kopie	Ja	Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	20.07.2018 2365,7685

08.04.2020 Seite 9 von 9